

Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, den 30.10.2024, 17:30 Uhr, im , Festhalle Weisweiler, Berliner Ring 2, 52249 Eschweiler.

Anwesend:Vorsitzende

Frau Bürgermeisterin Nadine Leonhardt

Verwaltung

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Günter Badura	SPD
Herr Ratsmitglied Wilhelm Broschk	SPD
Herr Ratsmitglied Marcel Cuvelier	SPD
Frau Ratsmitglied Nicole Dickmeis	SPD
Frau Ratsmitglied Ramona Engels	SPD
Herr Ratsmitglied Klaus Fehr	SPD
Herr Ratsmitglied Hans-Josef Gran	SPD
Herr Ratsmitglied Dr. Christoph Herzog	SPD
Herr Ratsmitglied Stefan Kämmerling	SPD
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Krauthausen	SPD
Herr Ratsmitglied Oliver Liebchen	SPD
Herr 1. stellv. Bürgermeister Stephan Löhmann	SPD
Frau Ratsmitglied Elke Lohmüller	SPD
Herr Ratsmitglied Aaron Möller	SPD
Herr Ratsmitglied Michael Roth	SPD
Herr Ratsmitglied Dietmar Schultheis	SPD
Herr Ratsmitglied Achim Schyns	SPD
Herr Ratsmitglied Heinz Thoma	SPD
Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis	SPD
Herr Ratsmitglied Frank Wagner	SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Noah Bach	CDU
Herr Ratsmitglied Willi Bündgens	CDU
Herr Ratsmitglied Heinz-Theo Frings	CDU
Frau 2. stellv. Bürgermeisterin Renée Grafen	CDU
Herr Ratsmitglied Thomas Graff	CDU
Herr Ratsmitglied Marc Müller	CDU
Frau Ratsmitglied Maria Mund	CDU
Herr Ratsmitglied Wolfgang Peters	CDU
Herr Fraktionsvorsitzender Thomas Schlenter	CDU
Herr Ratsmitglied Bernd Schmitz	CDU

Ratsmitglieder BASIS-Fraktion

Herr Ratsmitglied Michael Cremer	BASIS
Herr Fraktionsvorsitzender Christoph Häfner	BASIS
Herr Ratsmitglied Holmer Milar	BASIS
Herr Ratsmitglied Lambert Sauerbier	BASIS

Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Ratsmitglied Horst Paul	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Ratsmitglied Franz-Dieter Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
Frau Ratsmitglied Gabriele Pieta	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Widell	Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Elisabeth Upadek	AfD
------------------------------------	-----

Ratsmitglieder FDP-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Stefan Schulze
Herr Ratsmitglied Stefan Steins

FDP
FDP

Ratsmitglieder

Herr Ratsmitglied Hans-Josef Berndt
Herr Fraktionsvorsitzender Wilfried Berndt

RM Berndt verließ die Sitzung um 19:21 Uhr. Er stimmte bis TOP 12.1 mit ab.

Freie Wähler
Freie Wähler

Herr Ratsmitglied Albert Borchardt

DIE LINKE

Von der Verwaltung

Herr Leo Breuer
Herr René Costantini
Frau Erste Beigeordnete Dana Duikers
Herr Sascha Engels
Herr Fabian Esser
Herr Christoph Guth
Herr Gerhard Handels
Frau Silvia Hannemann
Frau Tamara Hartel
Frau Brigitte Höne
Frau Sandra Hunscheidt-Fink
Frau Angela Huth
Frau Demet Jawher-Özkesemen
Herr Axel Johnen
Frau Stadtkämmerin Bettina Merx
Herr Martin Quadflieg
Herr Michael Raida
Herr Stephan Schlaak
Herr Florian Schoop
Herr René Schulz
Herr Technischer Beigeordneter Achim Vogelheim

Verwaltung
Verwaltung

Schriftführerinnen

Frau Nicoletta Lebotesi
Frau Ilka Schmitz

Verwaltung
Verwaltung

Abwesend:

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Marion Haustein
Herr Ratsmitglied Harald Kommer
Frau Ratsmitglied Claudia Moll

SPD
SPD
SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Frau Ratsmitglied Catarina dos Santos-Wintz
Herr Ratsmitglied Bernd Leuchter

CDU
CDU

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Michael Winterich

AfD

BMin Leonhardt eröffnete die Sitzung des Stadtrates um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die Mitarbeitenden der Verwaltung, die Pressevertretenden sowie die Zuhörenden.

BMin Leonhardt stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Stadtrates sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen und die Beschlussfähigkeit des Rates der Stadt Eschweiler gegeben seien. Außerdem verwies sie auf die bekannten und zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Bild- und Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt ist.

RM Häfner beantragte den Tagesordnungspunkt 19.1, Sachstand Marktquartier 349/24, in den öffentlichen Teil der Stadtratssitzung zu verschieben (Begründung: siehe Anlage 1 zur Niederschrift). BMin Leonhardt und erläuterte, sich bewusst aus Gründen der Transparenz zur Bürgerschaft, für eine weitere nahezu gleiche Verwaltungsvorlage zum Sachstand Marktquartier (348/24) im öffentlichen Teil der Sitzung entschieden zu haben. Lediglich würde die nichtöffentliche Verwaltungsvorlage schützenswerte Daten, wie die Einzelheiten zu Vertragsverhandlungen und Liegenschaftsangelegenheiten enthalten. Der Rat der Stadt Eschweiler lehnte diesen Antrag bei sechs Ja-Stimmen (BASIS, RM H.-J. Berndt, RM W. Berndt) und 39 Nein-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, FDP, AFD, RM Borchardt und BMin Leonhardt) mehrheitlich ab.

Herr Schulz erklärte in der Stadtratssitzung, dass hinsichtlich der VV 260/24 noch Abstimmungsbedarf mit dem Verkäufer bestünde und die Vorlage deshalb abgesetzt werden solle.

RM Krauthausen beantragte daraufhin, den Tagesordnungspunkt 16, Tausch von Grundstücken Gemarkung Weisweiler (260/24) von der Tagesordnung abzusetzen.

BMin Leonhardt ließ über den gestellten Antrag abstimmen.

Der Rat der Stadt Eschweiler stimmte dem Antrag einstimmig zu.

Es wurden keine weiteren Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

1	Einführung und Verpflichtung eines Ratsmitgliedes	309/24
2	Fragestunde für Einwohner	
3	Umbesetzungen	
3.1	Umbesetzung in verschiedenen Gremien	281/24
3.2	Umbesetzung im Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	314/24
3.3	Umbesetzungen in verschiedenen Ausschüssen	351/24
3.4	Umbesetzungen in verschiedenen Organen juristischer Personen und Personenvereinigungen	310/24
4	Benennung einer bürgerschaftlichen Vertretung und Stellvertretung als Mitglied im Lärmschutzbeirat der Forschungsflugplatz Würselen-Aachen GmbH	271/24
5	Anpassung der Gesellschaftsverträge bzw. Unternehmenssatzungen städt. Beteiligungen	356/24
6	Ergänzung zum Stellenplan 2024 und 2025	336/24
7	Verwendung der Flutspenden	286/24
8	Mittelbereitstellung (Verpflichtungsermächtigung) für die Anschaffung eines Kommandowagens (KdoW)	350/24
9	Mittelbereitstellung (Verpflichtungsermächtigung) für Kanalbaumaßnahme Mittelstraße	303/24
10	Errichtung eines Trinkwasserbrunnens	212/24
11	Verwaltungsvereinbarung zwischen dem LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland und der Stadt Eschweiler	137/24
12	Kenntnisgaben	
12.1	Sachstand Grundsteuerreform	320/24
12.2	Sachstand Marktquartier	348/24
12.3	Wasserstoffleitung H2ercules Belgien; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 23.09.2024	334/24
12.4	Instandsetzung von Straßen in Dürwiß; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 28.06.2024	285/24

13 Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

14	Bestellung der Amtsleitung 37/Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Bevölkerungsschutz sowie Leitung der Feuerwehr	338/24
15	Beteiligungen	
15.1	Regionetz GmbH: Beteiligung der Regionetz an der smartOPTIMO GmbH & Co. KG	337/24
15.2	Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH (EwiG) hier: Beteiligung an der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH (NRW.URBAN)	335/24
15.3	RURENERGIE GmbH; hier: Beteiligung an der REA Windpark Indebogen GmbH & Co. KG	317/24
15.4	RURENERGIE GmbH; hier: Beteiligung an dem Windpark Zülpich Rövenich	316/24
15.5	regio iT GmbH: Gesellschaftsrechtliche Beteiligung der regio iT GmbH an der Tel-ecomputer GmbH	318/24
15.6	Übertragung der Geschäftsanteile an der Wirtschaftsförderungsgesellschaft StädteRegion Aachen mbH auf die StädteRegion Aachen	307/24
16	Tausch von Grundstücken	260/24
17	Neufestsetzung des örtlichen Mietwertes für Dienstwohnungen	257/24
18	Generalplanungsleistungen für das Projekt „Innovations- und Gewerbezentrum Eschweiler“	325/24
19	Kenntnisgaben	
19.1	Sachstand Marktquartier	349/24
20	Anfragen und Mitteilungen	
20.1	Unterrichtung des Rates gem. § 113 Abs. 5 GO NRW	

Öffentlicher Teil

1 Einführung und Verpflichtung eines Ratsmitgliedes **309/24**

Das Ratsmitglied Herr Marcel Cuvelier wurde von der Bürgermeisterin eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet.

Die Verpflichtungsformel lautet:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Eschweiler erfüllen werde.“

Der Verpflichtete kann die Erklärung durch religiöse Beteuerung mit den Worten bekräftigen:

„Ich verpflichte mich, so wahr mir Gott helfe.“

Beteuerungsformeln als Mitglieder anderer Religions- und Bekenntnisgemeinschaften sind zulässig.

2 Fragestunde für Einwohner

BMin Leonhardt gab bekannt, dass eine Anfrage von Herrn Widynski eingegangen sei. Technischer Beigeordneter Vogelheim beantwortete die Anfragen des Herrn Widynski.

3 Umbesetzungen

3.1 Umbesetzung in verschiedenen Gremien

281/24

Der Rat der Stadt Eschweiler fasste den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt mit sofortiger Wirkung die folgenden Umbesetzungen:

Arbeitsgruppe Kinderspielplätze und Jugendtreffpunkte

Bisheriges Mitglied

Monika Medic

Neues Mitglied

Marion Haustein

Integrationsrat

Bisheriges Mitglied

Monika Medic

Neues Mitglied

Elke Lohmüller

Jugendhilfeausschuss

Bisheriges Mitglied

Monika Medic

Neues Mitglied

Marcel Cuvelier

Wahlausschuss

Bisheriges Mitglied

Monika Medic

Neues Mitglied

Marcel Cuvelier

Schulausschuss

Bisheriges Mitglied

Michael Roth

Neues Mitglied

Marcel Cuvelier

Schulausschuss

Bisheriger sachkundiger Bürger

Marcel Cuvelier

Neuer sachkundiger Bürger

Oliver Brosius

3.2 Umbesetzung im Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss

314/24

Der Rat der Stadt Eschweiler stimmt dem nachfolgenden Beschluss einstimmig zu:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt mit sofortiger Wirkung die nachfolgende Änderung in der Besetzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses:

Herr Christian Schade wird anstelle von Herrn Thomas Kaiser als sachkundiger Bürger in den Planungs-, Umwelt und Bauausschuss bestellt.

3.3 Umbesetzungen in verschiedenen Ausschüssen

351/24

Der Rat der Stadt Eschweiler stimmt dem nachfolgenden Beschluss einstimmig zu:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt mit sofortiger Wirkung die folgenden Umbesetzungen:

Wahlausschuss:

Bisheriges Mitglied

Willi Bündgens

Neues Mitglied

Thomas Schlenter

Jugendhilfeausschuss:

Bisheriges stellv. Mitglied

Noah Bach

Neues stellv. Mitglied von Herrn Heinz-Theo Frings

Wolfgang Peters

Bisheriges stellv. Mitglied

Wolfgang Peters

Neues stellv. Mitglied von Frau Maria Mund

Thomas Schlenter

3.4 Umbesetzungen in verschiedenen Organen juristischer Personen und Personenvereinigungen 310/24

Der Rat der Stadt Eschweiler stimmt dem nachfolgenden Beschluss einstimmig zu:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt mit sofortiger Wirkung die folgenden Umbesetzungen:

Verwaltungsrat der BKJ –Betreuungsreinrichtungen f. Kinder & Jugendliche der Stadt Eschweiler AöR

Bisheriges Mitglied	Neues Mitglied
Monika Medic	Ramona Engels

Aufsichtsrat der Strukturförderungsgesellschaft Eschweiler mbH & Co. KG

Bisheriges stv. Mitglied von Herrn Dietmar Schultheis	Neues stv. Mitglied
Monika Medic	Marcel Cuvelier

Gesellschafterversammlung der Verbandswasserwerk Aldenhoven GmbH

Bisheriges stv. Mitglied von Herrn Wilhelm Broschk	Neues stv. Mitglied
Monika Medic	Marcel Cuvelier

4 Benennung einer bürgerschaftlichen Vertretung und Stellvertretung als Mitglied im Lärmschutzbeirat der Forschungsflugplatz Würselen-Aachen GmbH 271/24

RM Krauthausen schlug für die SPD-Stadtratsfraktion RM Fehr als Mitglied und RM Schlenter schlug für die CDU-Stadtratsfraktion Herrn Tim Bündgens als stellvertretendes Mitglied für den Lärmschutzbeirat der Forschungsflugplatz Würselen-Aachen GmbH vor.

1)

Bei einer Nein-Stimme (RM Upadek), vier Enthaltungen (BASIS) und 40 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, FDP, RM Borchardt, RM H.-J. Berndt, RM W. Berndt, BMin Leonhardt) wählte der Rat der Stadt Eschweiler mehrheitlich:

Herrn Ratsmitglied Klaus Fehr als Mitglied

in den Lärmschutzbeirat der Forschungsflugplatz Würselen-Aachen GmbH.

2)

Bei einer Nein-Stimme (RM Upadek), vier Enthaltungen (BASIS) und 40 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, FDP, RM Borchardt, RM H.-J. Berndt, RM W. Berndt, BMin Leonhardt) wählte der Rat der Stadt Eschweiler mehrheitlich

Herrn Tim Bündgens als stellvertretendes Mitglied

in den Lärmschutzbeirat der Forschungsflugplatz Würselen-Aachen GmbH.

5 Anpassung der Gesellschaftsverträge bzw. Unternehmenssatzungen städt. Beteiligungen 356/24

Bei einer Nein-Stimme (RM Upadek) und 44 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, FDP, RM Borchardt, RM H.- J. Berndt, RM W. Berndt, BMin Leonhardt), fasste der Rat der Stadt Eschweiler den nachfolgenden Beschluss mehrheitlich:

1. Der Rat der Stadt Eschweiler stimmt den in der Änderungssynopse unter Ziffer 01 aufgeführten Änderungen zur Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Wiederaufbaugesellschaft Eschweiler mbH zu. Gemäß § 113 Abs. 1 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO

NRW) weist der Rat der Stadt Eschweiler die Vertretung der Stadt Eschweiler in den Gremien der Gesellschaft an, den Beschlussfassungen in diesem Zusammenhang zuzustimmen. Bereits erteilte Zustimmungen werden genehmigt. Der entsprechend geänderte Gesellschaftsvertrag ist als Anlage 01 beigelegt.

2. Der Rat der Stadt Eschweiler stimmt den in der Änderungssynopse unter Ziffer 02 aufgeführten Änderungen zur Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Strukturförderung Eschweiler Verwaltungs-GmbH zu. Gemäß § 113 Abs. 1 GO NRW weist der Rat der Stadt Eschweiler die Vertretung der Stadt Eschweiler in den Gremien der Gesellschaft an, den Beschlussfassungen in diesem Zusammenhang zuzustimmen. Bereits erteilte Zustimmungen werden genehmigt. Der entsprechend geänderte Gesellschaftsvertrag ist als Anlage 02 beigelegt.
3. Der Rat der Stadt Eschweiler stimmt den in der Änderungssynopse unter Ziffer 03 aufgeführten Änderungen zur Anpassung Gesellschaftsvertrag der Strukturförderungsgesellschaft Eschweiler mbH & Co. KG zu. Gemäß § 113 Abs. 1 GO NRW weist der Rat der Stadt Eschweiler die Vertretung der Stadt Eschweiler in den Gremien der Gesellschaft an, den Beschlussfassungen in diesem Zusammenhang zuzustimmen. Bereits erteilte Zustimmungen werden genehmigt. Der entsprechend geänderte Gesellschaftsvertrag ist als Anlage 03 beigelegt.
4. Der Rat der Stadt Eschweiler stimmt den in der Änderungssynopse unter Ziffer 04 aufgeführten Änderungen zur Anpassung des Gesellschaftsvertrages der WBE Wirtschaftsbetriebe Eschweiler GmbH zu. Gemäß § 113 Abs. 1 GO NRW weist der Rat der Stadt Eschweiler die Vertretung der Stadt Eschweiler in den Gremien der Gesellschaft an, den Beschlussfassungen in diesem Zusammenhang zuzustimmen. Bereits erteilte Zustimmungen werden genehmigt. Der entsprechend geänderte Gesellschaftsvertrag ist als Anlage 04 beigelegt.
5. Der Rat der Stadt Eschweiler stimmt den in der Änderungssynopse unter Ziffer 05 aufgeführten Änderungen zur Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Städtisches Wasserverk Eschweiler GmbH zu. Gemäß § 113 Abs. 1 GO NRW weist der Rat der Stadt Eschweiler die Vertretung der Stadt Eschweiler in den Gremien der Gesellschaft an, den Beschlussfassungen in diesem Zusammenhang zuzustimmen. Bereits erteilte Zustimmungen werden genehmigt.
6. Der Rat der Stadt Eschweiler stimmt den in der Änderungssynopse unter Ziffer 06 aufgeführten Änderungen zur Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Freizeitzentrum Blau-stein-See GmbH zu. Gemäß § 113 Abs. 1 GO NRW weist der Rat der Stadt Eschweiler die Vertretung der Stadt Eschweiler in den Gremien der Gesellschaft an, den Beschlussfassungen in diesem Zusammenhang zuzustimmen. Bereits erteilte Zustimmungen werden genehmigt.
7. Der Rat der Stadt Eschweiler stimmt den in der Änderungssynopse unter Ziffer 07 aufgeführten Änderungen zur Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Gewerbe-Technologie-Center Eschweiler GmbH zu. Gemäß § 113 Abs. 1 GO NRW weist der Rat der Stadt Eschweiler die Vertretung der Stadt Eschweiler in den Gremien der Gesellschaft an, den Beschlussfassungen in diesem Zusammenhang zuzustimmen. Bereits erteilte Zustimmungen werden genehmigt. Der entsprechend geänderte Gesellschaftsvertrag ist als Anlage 05 beigelegt.
8. Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt die als Anlage 06 angehängte 3. Änderungssatzung der Betreuungseinrichtung für Kinder und Jugendliche der Stadt Eschweiler AÖR.
9. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, am gefassten Beschluss und den als Anlagen beigelegten Gesellschaftsverträgen bzw. Unternehmenssatzungen Änderungen vorzunehmen, soweit es sich um redaktionelle oder unwesentliche Korrekturen handelt oder Änderungen durch die Aufsichtsbehörde im Wege des Anzeigeverfahrens veranlasst werden. Die Beschlussumsetzung steht unter dem Vorbehalt eines positiv abgeschlossenen Anzeigeverfahrens bei der Unteren Kommunalaufsicht gemäß § 115 GO NRW.

6 Ergänzung zum Stellenplan 2024 und 2025**336/24**

Bei einer Nein-Stimme (RM Upadek) und 44 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, FDP, RM Borchardt, RM H.- J. Berndt, RM W. Berndt, BMin Leonhardt), fasste der Rat der Stadt Eschweiler den nachfolgenden Beschluss mehrheitlich:

Der Rat der Stadt Eschweiler stimmt der Ergänzung zum Stellenplan 2024 und 2025 um folgende Stellen zu:

Stellenbezeichnung	Einzurichtende Stellenanteile	Eingruppierung	Produkt
befristete Stelle im Rahmen des § 16i SGB II-Projekts	2,0 (kw-Vermerk)	EG 4 TVöD	01 111 06 03 (Baubetriebshof)

7 Verwendung der Flutspenden**286/24**

Bei einer Nein-Stimme (RM Upadek) und 44 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, FDP, RM Borchardt, RM H.- J. Berndt, RM W. Berndt, BMin Leonhardt), fasste der Rat der Stadt Eschweiler den nachfolgenden Beschluss mehrheitlich:

Die im Sachverhalt der Verwaltungsvorlage dargestellte Verwendung der Flutspendenmittel wurde vom Rat der Stadt Eschweiler zur Kenntnis genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die zum Ende des Jahres 2024 noch zur Verfügung stehenden Spendenmittel in die Verlängerung der Schulpsychologie an Flutschulen wie im Sachverhalt der Verwaltungsvorlage näher ausgeführt, einzusetzen.

8 Mittelbereitstellung (Verpflichtungsermächtigung) für die Anschaffung eines Kommandowagens (KdoW)**350/24**

Bei einer Enthaltung (RM Upadek) und 44 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, FDP, RM Borchardt, RM H.- J. Berndt, RM W. Berndt, BMin Leonhardt), fasste der Rat der Stadt Eschweiler den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Gemäß § 85 Abs. 1 GO NRW in Verbindung mit § 8 Ziffer 3 der Haushaltssatzung der Stadt Eschweiler für die Jahre 2024/2025 stimmt der Stadtrat der Bereitstellung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung bei Produkt 021261501, Kostenstelle 32220000, Sachkonto 09110002, Investitionsnummer IV25AIB001, zur Beschaffung eines Kommandowagens in Höhe von 100.000 EUR zu.

9 Mittelbereitstellung (Verpflichtungsermächtigung) für Kanalbaumaßnahme Mittelstraße**303/24**

Bei einer Enthaltung (RM Upadek) und 44 Ja-Stimmen (SPD, CDU, GRÜNE, BASIS, FDP, RM Borchardt, RM H.- J. Berndt, RM W. Berndt, BMin Leonhardt), fasste der Rat der Stadt Eschweiler den nachfolgenden Beschluss einstimmig:

Gemäß § 83 und § 85 Abs. 1 GO NRW in Verbindung mit § 8 Ziffer 3 der Haushaltssatzung der Stadt Eschweiler für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 stimmt der Stadtrat der außerplanmäßigen Auszahlung/ Verpflichtungsermächtigung bei Produkt 115380201, Kostenstelle 66000000, Sachkonto 09110002, IV20AIB040 - Kanal Mittelstraße, in Höhe von 575.000,00 Euro zu.

10 Errichtung eines Trinkwasserbrunnens

212/24

Technischer Beigeordneter Vogelheim wies darauf hin, dass der Beschlussvorschlag in der Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss am 19.09.2024 um den 2. Absatz ergänzt wurde und verlas den neuen Beschlussvorschlag.

Nach anregender Debatte ließ BMin Leonhardt über den nachfolgenden ergänzten Beschlussvorschlag abstimmen:

Bei 26 Ja-Stimmen (SPD, GRÜNE, RM Borchardt, BMin Leonhardt) und 19 Nein-Stimmen (CDU, BASIS, FDP, RM Upadek, RM H.-J. Berndt, RM W. Berndt) fasste der Rat der Stadt Eschweiler den nachfolgenden Beschluss mehrheitlich:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt die Errichtungs- und Unterhaltungskosten für einen Trinkwasserbrunnen außer- (Investivkosten) bzw. überplanmäßig (konsumtive Kosten) in 2025 bereitzustellen. Mit der Bereitstellung der finanziellen Mittel soll die Anlage am Standort Markt bis Sommer 2025 errichtet und betrieben werden.

Gleichzeitig wird die Stadtverwaltung beauftragt, Deckungsvorschläge in gleicher Höhe für die überplanmäßigen Kosten in 2025 zu erarbeiten und dem nächsten Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss zum Beschluss vorzulegen. Zudem wird die Stadtverwaltung beauftragt, das Angebot für die jährlichen Kosten für Inspektion und Wartung auf Einsparpotential, sowie die Möglichkeit von Sponsoring zu prüfen und dem nächsten Ausschuss detailliert darzustellen.

11 Verwaltungsvereinbarung zwischen dem LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland und der Stadt Eschweiler

137/24

Der Rat der Stadt Eschweiler stimmte dem nachfolgenden Beschluss einstimmig zu:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung, mit dem LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland eine Verwaltungsvereinbarung über eine „generelle Fiktion der Anhörung gemäß § 24 Abs. 2 S. 1 DSchG bei Vorliegen bestimmter denkmalfachlicher Sachverhalte“ abzuschließen.

12 Kenntnisgaben

12.1 Sachstand Grundsteuerreform

320/24

BMin Leonhardt betonte, dass seitens der Verwaltung alles zur Verfügung gestellt werde, um eine Entscheidungsgrundlage treffen zu können. Darüber hinaus versprach Stadtkämmerin Merx, bei Unklarheiten stets zur Verfügung zu stehen.

Nach vorangegangener Diskussion wurden die Ausführungen im Sachverhalt der Sitzungsvorlage als Grundlage für die weiteren Beratungen vom Rat der Stadt Eschweiler zur Kenntnis genommen.

BMin in Leonhardt unterbrach die Sitzung für eine Pause von 19.07 Uhr bis 19.21 Uhr.

12.2 Sachstand Marktquartier

348/24

BMin Leonhardt fasste zu Beginn die Sitzungsvorlage zusammen und merkte an, dass es sich hierbei um einen Sachstandsbericht und keinen Beschluss handelt. Es sei das Ziel, eine Transparenz über das bisher Gelaufene zu schaffen. Dazu betonte sie, dass es sich um kein städtisches Projekt handelt, man aber weiter sehr bemüht um ein schnelles Vorankommen sei.

Herr Guth erläuterte auf Rückfrage von RM Schlenter, dass der zusätzliche Büroflächenbedarf seitens der Verwaltung anhand einer Modellrechnung abgeschätzt worden sei. Details müssten im nichtöffentlichen Teil beraten werden. Des Weiteren antwortet er, dass die Wirtschaftlich-

keitsuntersuchung notwendig sei, um einen Vergleich zwischen Mietangeboten für Bestandsbauten gegenüber den nun in Rede stehenden Anmietungen in Neubauten gewährleisten zu können. Die gängigen Instrumente wie der Gewerbemietpiegel seien hier nicht aussagekräftig. Die Dislozierbarkeit der VHS in dem neu entstehenden Gebäude sei aktuell nicht ausgeschlossen, müsste allerdings aufgrund baulicher Gegebenheiten im Detail geprüft werden. Hinsichtlich der laut Vorlage entstehenden provisorischen Stellplatzanlage gesteht er ein, dass die Formulierung missverständlich sei. Es handle sich nicht um Stellplätze im baurechtlichen Sinne, sondern um eine Stellfläche insbesondere für die Baustelleneinrichtung, die nach Aussage des Entwicklers nicht eingefriedet werde. Zuletzt erläutert er die seitens der Immobilienentwickler vorgesehene Bauabfolge der einzelnen Bauabschnitte. Der Gewerberiegel (Bauabschnitt 1) und die KITA (Bauabschnitt 2) würden planmäßig "in einem Rutsch" gebaut werden.

Der Sachverhalt der Verwaltungsvorlage wurde vom Rat der Stadt Eschweiler zur Kenntnis genommen.

12.3 Wasserstoffleitung H2ercules Belgien; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 23.09.2024 334/24

Der Sachverhalt wurde vom Rat der Stadt Eschweiler zur Kenntnis genommen.

12.4 Instandsetzung von Straßen in Dürwiß; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 28.06.2024 285/24

Der Sachverhalt wurde vom Rat der Stadt Eschweiler zur Kenntnis genommen.

13 Anfragen und Mitteilungen

Technischer Beigeordneter Vogelheim beantwortete die Rückfragen der CDU-Stadtratsfraktion vom 10.10.2024 (Sperrung Markt).

Anmerkung der Schriftführerin:

Die Beantwortung des Technischen Beigeordneten Vogelheim wurde im Nachgang zur Sitzung den Fraktionen und den Einzelvertretern zugestellt. Die Beantwortung ist in Anlage 2 der Niederschrift beigefügt.

RM Häfner erkundigte sich zum Stand des Fahrradstraßenprojektes „EsKliMo“. Technischer Beigeordneter Vogelheim erwiderte, sich hierzu bereits im Vergabeverfahren zu befinden und kündigte die entsprechende Sitzungsvorlage in absehbarer Zeit an.

RM Milar wies auf die seiner Meinung nach weiterhin gefährliche Verkehrslage im Abschnitt Fuchshofweg bis Lindenstraße hin. BMin Leonhardt nahm dies zur Kenntnis.

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor.

BMin Leonhardt beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.19 Uhr und verabschiedete die Vertretenden der Presse sowie die anwesenden Zuhörende.

Der nichtöffentliche Teil der Sitzung wurde um 20:35 Uhr fortgesetzt.

BMin Leonhard beendete den nichtöffentlichen Teil der Sitzung um 21:18 Uhr.